

PRESSEMITTEILUNG

Braunschweig, 20.06.2022

Wildnis Niedersachsen: So schön ist es vor der eigenen Haustür

Faszinierende Fotografien laden zu einem Indoor-Spaziergang ein

Noch bis 14. Juli können im Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern die Naturfotografien des preisgekrönten Fotografen-Trios Willi Rolfes, Jürgen Borris und Bernhard Volmer betrachtet werden. Dabei lassen sich nicht nur die Lüneburger Heide oder das Wattenmeer aus neuen Blickwinkeln entdecken, sondern auch unbekanntere Gebiete direkt vor der eigenen Haustür: eine Reise durch die Wildnis Niedersachsens.

Die Fotografen Willi Rolfes, Jürgen Borris und Bernhard Volmer haben sich mit ihren Kameras auf eine ganz besondere Expedition begeben: sie haben sich die Natur Niedersachsens genauer angesehen und dabei Ecken und Nischen entdeckt, die noch unberührt waren. Viele Niedersachsen kennen die schönen Landschaften der Lüneburger Heide und unternehmen Ausflüge ins Wattenmeer. Doch das Bundesland, das in diesem Jahr 75-jähriges Jubiläum feiert, hat so viel mehr zu bieten. „Schloss Bevern widmet sich als Kulturzentrum den wichtigen Themen unserer Zeit. Wir hoffen, mit der Ausstellung dieser faszinierenden Naturfotografien einen Beitrag zum Schutz dieser wunderschönen, aber auch sensiblen und gefährdeten Regionen Niedersachsens leisten zu können“, sagt Elisabeth Brügger, verantwortlich für die Ausstellungen im Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern.

Rundreise durch Niedersachsen

Im Nordwesten Niedersachsen fand man früher das größte zusammenhängende Hochmoor Westeuropas, wovon sich noch immer große Teile über dieses Bundesland erstrecken. Im südöstlichen Teil Niedersachsen – östlich von Braunschweig – befindet sich der Naturpark Elm-Lappwald. Hier wurden unter anderem die ersten Waffen der Menschheitsgeschichte gefunden und man kann auf 600 km viele interessante und historische Plätze entdecken. Im östlichen und südöstlichen Niedersachsen liegt der Teutoburger Wald, bekannt als Schauplatz einer wichtigen römischen Schlacht im Jahr 9 n. C., in dem es neben idyllischen Wanderwegen den Vulkan Desenberg zu entdecken gibt. „Es ist faszinierend, wie vielfältig unser schönes Niedersachsen doch ist. Egal, wie lange man hier schon lebt, man kann immer wieder Neues entdecken. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir als Stiftung diese schöne Naturfotografie-Ausstellung unterstützen können“, erklärt Christine Schultz, Geschäftsführerin der Braunschweigischen Sparkassenstiftung.

Artenvielfalt in der niedersächsischen Tierwelt

Im Elbe-Weser-Dreieck konnte das Fotografen-Trio eine Vielzahl an Brut- und Rastvögel fotografieren, die in den Seenlandschaften ideale Lebensbedingungen finden. Auch in den niedersächsischen Wäldern findet sich eine große Vielfalt an Vögeln: Eichelhäher, Wiesenschafstelze, Kranich, Töpel und Co zeigen sich in ihrem schönsten Federkleid. Doch nicht nur Vögel finden sich in allen Formen und Farben im schönen Niedersachsen, sondern auch viele große Säugetiere. So konnte Willi Rolfes eine besondere Szene einfangen: eine Wildschweinbache verteidigt ihre Frischlinge gegen zwei Wölfe. Dieses und viele andere Bilder finden sich aktuell in der Ausstellung im Schloss Bevern. Außerdem haben die

PRESSEMITTEILUNG

preisgekrönten Fotografen einen Bildband mit dem Titel „Wildnis Niedersachsen“ erstellt, der in der Ausstellung zu erwerben ist. Die Texte für diesen Bildband stammen von den Autorinnen Anke Benstem und Iris Schaper. Die Fotografen möchten den Menschen zusammen mit den Autorinnen die Einzigartigkeit des niedersächsischen Naturerbes näher bringen und freuen sich über zahlreiche Besucher:innen ihrer Ausstellung.

Weitere Informationen zum Kulturzentrum Weserrenaissance Schloss Bevern und der Ausstellung finden sich unter www.schloss-bevern.de, weitere Informationen zur Braunschweigischen Sparkassenstiftung unter www.braunschweigische-sparkassenstiftung.de.

MEDIENKONTAKT

Marie-Christin Grütter | PR Managerin | bss@callthedude.de | +49 531 180 554 04